Deutscher Bundestag **Drucksache 19/11924**
19. Wahlperiode 26.07.2019

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Andreas Mrosek, Dr. Dirk Spaniel, Matthias Büttner, Wolfgang Wiehle, Frank Magnitz und der Fraktion der AfD

B107 Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Die B107 durchquert zurzeit noch die Stadt Oranienbaum-Wörlitz im Ortsteil Oranienbaum. Sie soll aufwendig saniert werden, obwohl die B107 im Bundesverkehrswegeplan 2030 als Ortsumgehung gebaut werden soll und als Vordringlicher Bedarf eingestuft ist ((Teil)-Projektnummer B107-G10-ST) (www.bvwp-projekte.de/strasse/B107-G10-ST/B107-G10-ST.html).

Auf Bundestagsdrucksache 19/3378 antwortete die Bundesregierung auf die Frage nach den Planungs- und Realisierungsständen des o. g. Projektes, dass der Planungsbeginn im Jahr 2019 sei. Inzwischen wehrt sich, so ergab es die Recherche der Fragesteller, eine Bürgerbewegung des Ortsteils Oranienbaum gegen den Ausbau im ursprünglich geplanten Umfang.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie ist der Planungsstand der Ortsumgehung B107 Oranienbaum-Wörlitz?
2. Wie ist der Stand der Entwässerungsplanung innerhalb des Ortes Oranienbaum an der B107?
3. Warum soll die heutige Ortsdurchquerung B107 aufwendig saniert werden, wenn eine Ortsumgehung geplant und gebaut werden soll?

Berlin, den 11. Juli 2019

Dr. Alice Weidel, Dr. Alexander Gauland und Fraktion



Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333